

## Dokumentation alpha+ Lohn (NLA)

Wir bedanken uns für Ihr Interesse an **alpha+ Lohn**. Für ein erfolgreiches Arbeiten mit alpha+ Lohn empfehlen wir Ihnen die folgenden Punkte einmal durchzulesen. Darin werden Ihnen die wichtigsten Funktionen und Ihre korrekte Anwendung erklärt.

1. Grundaufbau von alpha+ Lohn
2. Firmenstamm (Grundeinstellungen)
3. Personalstamm (Bankenstamm)
4. Lohn bearbeiten (Ferienkontrolle, Export in alpha+ Finanz)
5. Lohnzahlungen mittels E-Banking (DTA oder Ezag)
6. Firmenbeiträge (Lohnarten 9xxxx) / Sozialaufwand-Rechnungen erfassen (Fibu-Konten 20110 bis 20119)
7. Lohnarten (NLA-Verknüpfung)
8. Einstellungen Neuer Lohnausweis (frei beschrift- und zifferbare Positionen)
9. Verrechnung von Gehaltsnebenleistungen, u.a. Verpflegung, Unterkunft (NLA-Ziffer 2.1), Privatanteil Geschäftswagen (NLA-Ziffer 2.2), übrige (NLA 2.3)
10. Verbuchung des MWSt-Eigenverbrauches aus Privatanteil Geschäftswagen
11. Verbuchung Gehaltsnebenleistungen Verpflegung/Unterkunft (NLA 2.1) und andere (NLA 2.3)
12. Automatische Spesen-Rekapitulation von Buchungen aus der Finanzbuchhaltung und Abbildung auf dem Neuen Lohnausweis (NLA-Ziffern 13.1.1 bis 13.2.3)
13. Unregelmässige Leistungen (NLA-Ziffer 3)
14. Verbuchung von Taggeldern (Unfall, Krankentaggeld, EO-Entschädigungen)
15. Verarbeitung 13. Monatslohn (Bonus etc.) und Auszahlung mittels DTA/Ezag
16. Diverse Jahresauswertungen (AHV, NBU/SUVA, Kinderzulagen)
17. Ausdruck Neuer Lohnausweis

## 1. Grundaufbau von alpha+

Auf der linken Seite findet sich die Menuführung mittels **Rubriken (A)** und innerhalb der einzelnen Rubrik dann mittels **Symbolen (B)**.

Durch Klick auf eines der Symbole (B) wird dann im grossen Bereich rechts, das eigentliche **Fenster (C)** zum zuvor angeklickten Thema (B) geöffnet.

Über die **Menuleiste (D)** lassen sich weitere wichtige Grundbefehle ansteuern.

In Windows-Fensterrahmen sehen den Namen **des ausgewählten Mandanten (E)**. Im weiteren die **interne Mandantenummer (F)** und das beim Startbildschirm (Passwortabfrage) **ausgewählte Lohn-Jahr (G)**.

The screenshot shows the 'alpha+ Lohn' software interface. The window title is 'alpha+ Lohn "Demo NLA KMU (mit Firmenbeiträgen)" [228] \*2007\* - [Löhne bearbeiten]'. The main window is titled 'Löhne bearbeiten' and contains a 'VORLAGE' section with fields for 'Bearbeitungsdatum' (16.01.2007), 'Februar', and '2007'. Below this is a table with columns: P-Nr, Mitarbeiter, Zulagen, Abzüge, Sonstiges, Auszahlung, and Firmenbeitrag. The table contains data for four employees. At the bottom, there are summary fields for SUVA, AHV, ALV, ALV-2, BVG, Quellensteuer, KTG, Ferien, Kinderzulag, Fir. Beitrag, Zulagen, Abzüge, Spesen, and Total Auszahlung.

P-Nr	Mitarbeiter	Zulagen	Abzüge	Sonstiges	Auszahlung	Firmenbeitrag
100004	Geschäftsführer Klaus-Jürgen	9'200.00	-1'219.60	0.00	7'980.40	1'379.85
100002	Monatslöhner Anton	4'600.00	-666.30	0.00	3'933.70	746.45
100001	Rentner Willi	750.00	-7.50	0.00	742.50	7.50
100003	Stundenlöhner Schaggi	5'752.60	-770.65	0.00	4'981.95	870.85

Annotations in the image:

- (A) Rubriken: Points to the left sidebar menu.
- (B) Symbole: Points to icons within the sidebar menu.
- (C) Hauptfenster: Points to the main content area.
- (D) Menuliste: Points to the top menu bar.
- (E) Mandant, (F) Mandantenummer und (G) Lohnjahr: Points to the window title bar.

## 2. Firmenstamm (Grundeinstellungen)

In der Rubrik **VERWALTUNG - MANDANTEN - REGISTER EINSTELLUNGEN** lassen sich vor Bearbeiten des ersten Lohnlaufes (Januar) die verschiedenen Grundeinstellungen (Prozentsätze) anpassen. Diese bleiben nachher für ein Lohnjahr bestehen und sind unveränderbar.

Erfassen Sie hier die folgenden Angaben:

- **AHV-Altersgrenze**
- **Freibetrag AHV-Rentner**
- Die Abrechnungsnummer des eigenen Betriebs bei der Ausgleichskasse, SUVA und der Quellensteuerverwaltung
- **UVG/NBU-Höchstlohngrenze** (Stand 2007: 106'800) und die NBU-SUVA-Prozentsätze für Männer und Frauen
- **ALV-Höchstlohngrenze** (Stand 2007: 106'800)
- **BVG-Angaben** (für statistische Zwecke)
- **Krankentaggeld**: Prozentsätze für Männer und Frauen
- **Fibu-Verechnungskonto**: softwaretechnisches Konto für den Lohnlauf und die automatische Verbuchung in alpha+ Finanz (59990, bitte nicht ändern).
- **Bemerkung im Lohnausweis** (NLA-Ziffer 15) (z.B. gemäss bewilligtem Spesenreglement des Kantons ...)

The screenshot shows the 'Firmenstamm' configuration window. The 'Mandant wählen' dropdown is set to 'emo NLA KMU (mit Firmenbeiträgen)'. The 'Mandantenadresse' tab is active, showing the following data:

- AHV**: AHV-Betriebs-Nr. 1.23456.789, Arbeitnehmerbeitrag 5.050 %, Freibetrag für AHV-Rentner pro Monat 1400.00. AHV-Altersgrenze: Männer ab 65, Frauen ab 64.
- UVG/NBU**: NBU-Betrieb-Nr. 98.7654.321, NBU-Prämie Männer 2.000 %, NBU-Prämie Frauen 2.000 %, Höchstlohn pro Jahr 106800.00.
- ALV**: Arbeitnehmerbeitrag 1.000 %, Höchstlohn pro Jahr 106800.00.
- BVG**: BVG-Mindestjahreslohn (Koordinationsabzug) 23205.00 bis 79560.00, Minimal koordinierter Lohn 3315.00, BVG-Mindest 3315.00.
- Quellensteuer IDENT-Nr.**: Kanton BS, Quellensteuer IDENT-Nr. 123456.
- Fibu-Kto. / KTG (13. Lohn)**: Fibu-Verechnungskonto 59990, Krankentaggeld (KTG) %: Männer 1.000, Frauen 1.000, 13. Lohn .
- Darstellung**:  Ohne detaillierte Zeiterfassung.
- Bemerkung in Lohnausweis (NLA: 15, 2. Zeile)**: Bemerkung in Lohnausweis (Firmenstamm), z.B. gemäss bew. Spesenreglement.

A 'Speichern' button is located at the bottom right of the window.

## 3. Personalstamm (Bankenstamm)

In der Rubrik **LOHN - PERSONALSTAMM** erfassen und mutieren Sie die Angaben der Angestellten.

Personalstamm

Personal Nr. 100004

Name Geschäftsführer  
Vorname Klaus-Jürgen  
Strasse Auf der Höhe 99  
PLZ / Ort 4102 Birmingen  
Geschlecht  M  W  
Qste.-Kt.   
Telefon 061 321 98 76  
Beruf CEO  
Geburtsdatum 01.01.1955  
Monatslohn   
Abteilung   
Arbeitsort Basel  
 Rentner (NLA: B)  
 Unentgeltliche Beförderungen Wohn-/Arbeitsort (NLA: F)  
 Kantine / Lunch-Checks (NLA: G)  
 Spesen o. Dekl.pflicht (NLA 13.1.1)  
Zeiterfassung nach  Wochenplan  Jahresplan  
AHV-Nummer 333.55.333.333  
AHV-Code AHV-pflichtig mit AHV-ABZUG  
ALV-Code ALV-pflichtig mit ALV-Abzug  
NBU-Code BU- und NBU-vers., mit NBU-Abzug

Auszahlungskonti  
Bank/PC 1 (Lohnart 43000) Basellandschaftliche Kantonalbank /Liestal /769  
Konto-Nr. 1 (Lohnart 43000) 998776543  
Bank/PC 2 (Lohnart 41000)   
Konto-Nr. 2 (Lohnart 41000)   
Bank/PC 3 (Lohnart 42000)   
Konto-Nr. 3 (Lohnart 42000)   
Zivlstand verheiratet  
Eheschliessungsdatum 06.06.1980  
Scheidungsdatum   
Eintrittsdatum 01.01.2007  
Austrittsdatum   
Stundenansatz 0  
Ferienanspruch/Jahr 25.00  
Ferienbezug / Ferienaldo 0.00 25.00  
Interne Notiz Interne Notizfunktion

Löschen Einfügen Mutieren

### Erstmaliges Erfassen eines neuen Mitarbeiters:

Erfassen Sie alle bekannten Angaben, insbesondere das **Geburtsdatum**, das **Geschlecht** (m/w), die **AHV-Nummer**, die **AHV-/ALV-/SUVA-Code**, die **Bankverbindungen** und das **Eintrittsdatum**.

### Ändern von Angaben eines bestehenden Mitarbeiters:

Suchen Sie den Mitarbeiter durch Eingabe des Anfangsbuchstaben im Feld Name und auf der rechten Seite erscheinen alle bestehenden Mitarbeiter. Führen Sie die Änderungen und Ergänzungen durch und klicken auf <Mutieren> (Mutieren = ändern).

### AHV-Code:

- **nicht AHV-pflichtig** (Jugendliche bis zum vollendeten 17. Lebensjahr. Stichdatum für die AHV-Pflichtigkeit: 1. Januar nach Vollendung des 17. Altersjahrs).
- **AHV-pflichtig mit AHV-Abzug** (Firma und Mitarbeiter übernehmen je zur Hälfte den AHV-Abzug)
- **Renter mit AHV-Abzug** (Firma und Mitarbeiter übernehmen je zur Hälfte den AHV-Freibetrag übersteigenden Bruttolohn)

## ALV-Code

- **nicht ALV-pflichtig** (Rentner)
- **ALV-pflichtig mit ALV-Abzug** (Firma und Mitarbeiter übernehmen je zur Hälfte den ALV-Abzug)

## UVG-Code

(BU = Betriebsunfallversichert, NBU = Nichtbetriebsunfallversichert)

- (nicht UVG-versichert)
- **BU- und NBU versichert, mit NBU-Abzug:** Firma übernimmt Betriebsunfall (BU) und der Mitarbeiter den Nichtbetriebsunfall (NBU)-Abzug (häufigster Fall)
- **BU- und NBU versichert, ohne NBU-Abzug** (Firma übernimmt den Betriebs- und Nichtbetriebsunfall-Abzug)
- **nur BU versichert, ohne NBU-Abzug** (bei Arbeitnehmer mit weniger als 8 Stunden pro Woche)

## Auszahlungskonti:

- Bank/PF 1: entspricht der Lohnart 43000 (Hauptauszahlungskonto)
- Bank/PF 2: entspricht der Lohnart 41000 (Nebenauszahlungskonto, z.B. für Lohnabtretungen an das Betreibungsamt u.ä.)
- Bank/PF 3: entspricht Lohnart 42000 (weiteres Nebenauszahlungskonto)

Die zur Auswahl stehenden Bankkonti können unter **VERWALTUNG - BANKEN** entsprechend aus einer bestehenden Bankenstamm-Datenbank ergänzt werden.

## Ein-/Austritte:

Jeder Mitarbeiter benötigt ein Eintrittsdatum, damit er überhaupt im Lohn bearbeiten aufgelistet wird. Bei Austritten ist entsprechend das Austrittsdatum zu erfassen (mehrere Ein-/Austritte sind möglich, z.B. bei befristeten Arbeitsverhältnissen).

## Kinder (Kinder- und Ausbildungszulagen):

Erfassen Sie die Kinder mit dem gültigen **Kinderzulagen-Ansatz pro Monat und der Gültigkeitsdauer** (Ablaufdatum der Anspruchsberechtigung). Auf Grund dieser Angabe wird die vorgegebene Lohnart **18000 Kinderzulagen automatisch richtig berechnet** und dem Mitarbeiter zugewiesen. Korrekturen- und Nachträge (z.B. Geburtenzulagen) sind über die Lohnart 18100 möglich und vorgesehen.

## 4. Lohn bearbeiten (Ferienkontrolle, Übertrag in alpha+ Finanz)

In der Rubrik **LOHN - BEARBEITEN** erfassen und mutieren Sie die Löhne. Als Vorschlag erscheint der nächste noch nicht verarbeitete Monat (Status Vorlage).

**Bearbeitungsdatum**  
Auszahlungsdatum

**Monatsstatus**

**Ferien-, Stunden-Kontrolle aktivieren**

**Abteilung**

**Löhne verarbeiten**

**Allg. Mitteilung für alle Mitarbeiter**

P-Nr.	Mitarbeiter	Zulagen	Abzüge	Sonstiges	Auszahlung	Firmenbeitrag
100004	Geschäftsführer Klaus-Jürgen	9'200.00	-1'219.60	0.00	7'980.40	1'379.85
100002	Monatslohn Anton	4'600.00	-666.30	0.00	3'933.70	746.45
100001	Privatanteil Geschäftswagen	750.00	-7.50	0.00	742.50	7.50
100003	St...	5'752.00	-770.65	0.00	4'981.95	870.85

### Ändern der Lohnangaben eines einzelnen Mitarbeiters:

Doppelklicken Sie den einzelnen Mitarbeiter und passen wiederum durch Doppelklick die einzelnen Lohnbestandteile (Lohnarten) an <Einfügen / Mutieren>.

**Ausdruck Mitarbeiter Lohnabrechnung**

**Vorschau Lohnabrechnung**

**Eingabe Wert (Anzahl, %, Basis)**

**Individuelle Mitteilung auf Lohnabrechnung**

**Zeiterfassung pro Mitarbeiter**

**Ferienkontrolle pro Mitarbeiter**

**Auswahl nicht aufgeführter Lohnarten aus dem Lohnartenstamm**

IA-Nr.	Bezeichnung	BA	Anzahl / %	Wert / Basis	Betrag / Basis
10000	Bruttolohn		1.000	8'800.00	8'800.00
10001	Monatslohn		1.000	0.00	0.00 KIN
18000	Rinderzulagen	%	1.000	400.00	400.00
19220	Privatanteil Geschäftswagen	#	1.000	400.00	400.00
19399	<b>Total Bruttolohn</b>				<b>9'200.00</b>
20000	Abzüge				
21000	AHV-Beiträge	%	5.050	9'200.00	464.60 AHV
22000	ALV-Beiträge	%	1.000	8'366.00	-89.00 ALV
23000	UVG-NBU-Beiträge	%	2.000	8'900.00	-178.00 SUV
23500	Krankentaggeldversicherung	%	1.000	8'800.00	88.00 KTG
24000	BVG-Beiträge	*	1.000	400.00	400.00 BVG
93	<b>Total Abzüge</b>				<b>-1'219.60</b>
00	Zulagen				
800	Pauschale Repräsentationspes				300.00
99	<b>Total Zulagen</b>				<b>300.00</b>
40500	Verechnung Gehaltsnebenleistu				400.00
40900	Akkontozahlung				0.00
41000	Auszahlung Bankkonto 2				0.00
42000	Auszahlung Bankkonto 3				0.00
43000	Auszahlung Bankkonto 1	*	1.000	7'980.40	7'980.40
49999	<b>Total Auszahlung</b>				<b>8'280.40</b>
91000	AHV-Beiträge (Firma)	%	5.050	9'200.00	464.60 AHV
92000	ALV-Beiträge (Firma)	%	1.000	8'900.00	89.00 ALV
92500	Verwaltungskosten AHV (Firma)	%	0.242	9'200.00	22.25 AHV
93600	FAK-Beiträge (Firma)	%	1.500	9'200.00	138.00 AHV
93000	UVG-BU-Beiträge (Firma)	%	2.000	8'900.00	178.00 SUV
93500	KTG-Beiträge (Firma)	%	1.000	8'800.00	88.00 KTG
94000	BVG-Beiträge (Firma)	*	1.000	400.00	400.00

## Verarbeiten eines Monats (Lohnlauf):

Nach Kontrolle und Anpassung aller Mitarbeiter verarbeiten Sie den Monat und führen den Lohnlauf durch <Löhne Januar 2007 verarbeiten>.

Die Status-Anzeige wechselt danach von VORLAGE auf VERBUCHT.

The screenshot shows the 'alpha+ Lohn' software interface. The main window title is 'alpha+ Lohn "Demo NLA KMU (mit Firmenbeiträgen)" [228] \*2007\* - [Löhne bearbeiten]'. The status bar at the top indicates 'Monatsstatus'. The main area shows 'Löhne bearbeiten' with a status of 'VERBUCHT'. There are input fields for 'Bearbeitungsdatum' (16.01.2007), 'Auszahlungsdatum' (25.01.2007), and a dropdown for 'Januar' 2007. A button 'Löhne Januar 2007 löschen' is highlighted. A table below shows employee data:

P.Nr	Mitarbeiter	Zulagen	Abzüge	Sonstiges	Auszahlung	Firmenbeitrag
100004	Geschäftsführer Klaus-Jürgen	9.200,00	-1.219,60	300,00	8.280,40	1.379,85
100002	Monatslöhner Anton	4.600,00	-666,30	0,00	3.933,70	746,45
100001	Reintner Willi	750,00	-7,50	0,00	742,50	7,50
100003	Stundelöhner Schaggi	5.752,60	-770,65	0,00	4.981,95	870,85

## Löschen eines Monats (Lohnlauf):

Wählen Sie den Monat aus und löschen diesen <Löhne Januar 2007 löschen>. Dabei wird nur der Status, nicht aber die einzelnen Lohnbestandteile der Mitarbeiter gelöscht.

Wollen Sie einen Monat löschen, der mehr als einen verarbeiteten Monat zurückliegt, geht dies nicht direkt (Status: VERBUCHT - UNMUTIERBAR). Löschen Sie zuerst jeden einzelnen Monat in umgekehrter Verarbeitungsreihenfolge (März, Februar, Januar).

Anmerkung: wir empfehlen Ihnen nur in äussersten Notfällen, ein rückwirkendes Löschen von verarbeiteten Monaten (der Zahlungsverkehr ist analog dazu ja auch nicht mehr änderbar). Es ist besser, wenn Sie mit den entsprechend vorgesehenen Nachtrags- und Korrekturlohnarten (z.B. Nachtrag Kinderzulagen, Lohnart 18100) die Korrekturen im nächsten ordentlichen Lohnlauf vornehmen.

## Ausdruckmöglichkeiten:

Es stehen diverse Ausdruckmöglichkeiten zur Verfügung (Hinweis: bei noch nicht verarbeitetem Monat: steht TEST LOHNABRECHNUNG auf dem Lohnblatt)

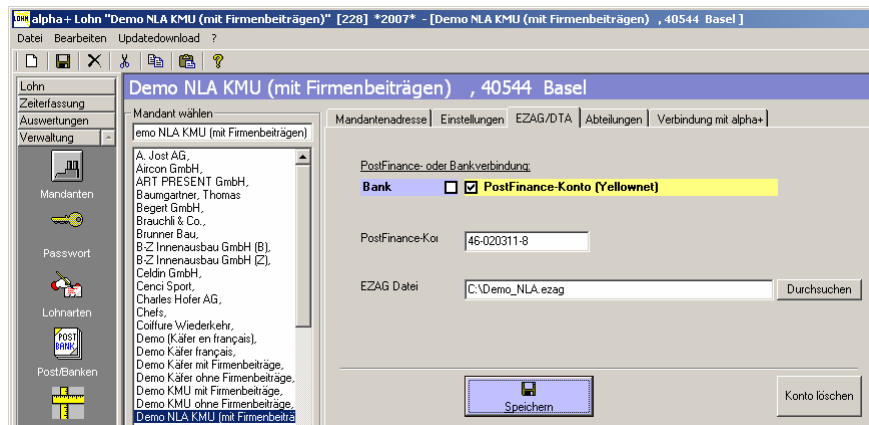
## Übertrag in alpha+ Finanz

Unter **LOHN - EXPORT (BUCHHALTUNG)** können Sie verarbeitete Löhne automatisch in alpha+ Finanz verbuchen lassen (Grundeinstellung unter: **VERWALTUNG - MANDANTEN - REGISTER VERBINDUNG MIT ALPHA+**)

## 5. Lohnzahlungen mittels E-Banking (DTA oder Ezag)

### Grundeinstellungen (Firmenkonto definieren)

Die Grundeinstellungen zu ihrem eigenen Bank- oder PostFinance-Konto, auf welchem die Löhne elektronisch belastet werden sollen, lassen sich unter **VERWALTUNG - MANDANTEN - REGISTER EZAG/DTA** einstellen.



### Erstellen von Ezag / DTA-Zahlungsdateien

In der Rubrik **LOHN - Ezag/DTA** erstellen Sie eine entsprechende DTA oder EZAG-Datei, welche Sie für Bezahlung der Löhne mittels E-Banking benötigen. Wählen Sie den gewünschten Monat, allenfalls einzelne Abteilungen und das gewünschte Valuta-Verarbeitungsdatum und klicken auf <DTA/Ezag-Datei erstellen>.



### Übermitteln von Ezag / DTA-Zahlungsdateien

Die DTA- oder Ezag-Datei muss nun nur noch im yellownet oder E-Banking vom entsprechenden Speicherort auf Ihrem Rechner ausgewählt und zur Zahlung übermittelt werden.

## **6. Firmenbeiträge (Lohnarten 9xxxx) / Sozialaufwand-Rechnungen erfassen (Fibu-Konten 20110 bis 20119)**

### **Was sind Firmenbeiträge?**

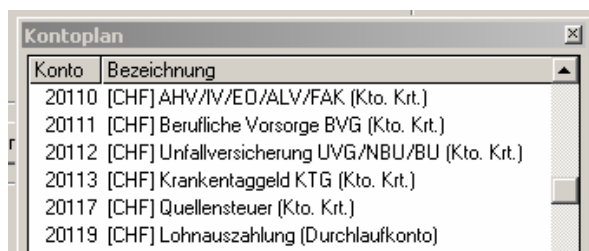
Die Lohnarten 9xxxx sind für die Firmenbeiträge reserviert und erscheinen als solche auch nicht auf dem Lohnblatt des Mitarbeiters.

Mit den Firmenbeiträgen wird in der Lohnbuchhaltung der „unsichtbare“ Anteil der Firma an den verschiedenen Sozialaufwendungen, wie z.B. die Hälfte der Finanzierung der AHV-, ALV-, BU-, BVG-Versicherungen „sichtbar“ gemacht.

Diese Anteile sind pro Mitarbeiter, wie die normalen Lohnarten auch, auszuwählen und werden entsprechend mit dem normalen Monatslohnlauf mitverarbeitet. Dabei ist zu beachten, dass die Firmenbeiträge auf Grund der Angaben aus dem Personalstamm mit den AHV-, ALV-, SUVA/NBU-Pflichtigkeiten z.T. automatisch aufgerufen und auf Grund der vorhandenen Basen berechnet werden. Weitere Lohnarten, wie z.B. das BVG oder den Krankentaggeld-Anteil der Firma müssen selbst kontrolliert und erfasst werden.

### **Verbuchen der Sozialaufwand-Rechnungen beim Einsatz von Firmenbeiträgen**

Die Sozialaufwand-Rechnungen sind entsprechend Ihrer Art auf eines der folgenden Konten zu verbuchen (z.B. Soll 20110 AHV/IV/ALV/EO Kto. Krt. / Haben 20000 Sammelkonto Forderungen):



Konto	Bezeichnung
20110	[CHF] AHV/IV/EO/ALV/FAK (Kto. Krt.)
20111	[CHF] Berufliche Vorsorge BVG (Kto. Krt.)
20112	[CHF] Unfallversicherung UVG/NBU/BU (Kto. Krt.)
20113	[CHF] Krankentaggeld KTG (Kto. Krt.)
20117	[CHF] Quellensteuer (Kto. Krt.)
20119	[CHF] Lohnauszahlung (Durchlaufkonto)

Die Konten 20110 bis 20119 sind Kontokorrente und sollten Ende Geschäftsjahr jeweils ausgeglichen sein, respektive der Saldo der Konten sollte den Schlussabrechnungen nach der definitiven Lohnsummen-Meldung entsprechend. Eine entsprechende Aufwandanpassung ist allenfalls vorzunehmen.

### **Wie sind die Lohnauszahlungen zu verbuchen (Fibu-Konto 20119)?**

Der Nettolohn wird von der Lohnbuchhaltung her als kurzfristige Schuld auf das Konto 20119 Lohnauszahlung Durchlaufkonto ins Haben verbucht. Die entsprechenden Lohnzahlungen sind in der Fibu mit Soll 20119 an Haben Geldkonto zu verbuchen. Das Konto 20119 sollte nach Bezahlung aller Löhne wieder ausgeglichen sein (Kontrolle zwischen Lohn- und Finanzbuchhaltung).

## 7. Lohnarten (NLA-Verknüpfung)

In der Rubrik **VERWALTUNG - LOHNARTEN** erstellen Sie neue Lohnarten oder ändern Sie bestehende Lohnarten an Ihre Bedürfnisse an.

### Neue Lohnart anlegen

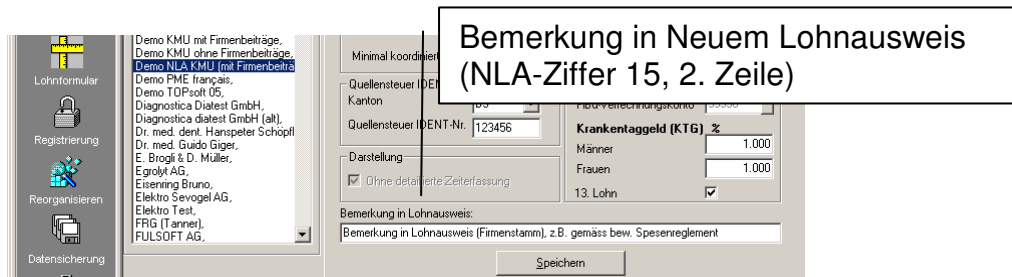
Doppelklicken Sie eine bestehende, vom Charakter her möglichst ähnliche, Lohnart. Klicken Sie auf <Neu> und vergeben eine **neue Lohnarten-Nummer** und dazu die entsprechenden Angaben, wie **Bezeichnung**, **Fibu-Konto**, **Feld im Lohnausweis**, **Berechnungsart**, **Berechnungsbasis** und die **Pflichtigkeiten**. Mit **Automatischer Aufruf** erscheint die Lohnart bei jedem Mitarbeiter automatisch als Vorschlag.

### Berechnungsart / Berechnungsbasis

Es stehen **Menge x Ansatz**, **Fixbetrag** und **%** als Berechnungsart zur Auswahl. Mittels der Basis definieren Sie, von welcher Basis z.B. die Prozente berechnet werden sollen. Mit dem Ansatz definieren Sie einen festen Prozentsatz oder Fixbetrag.

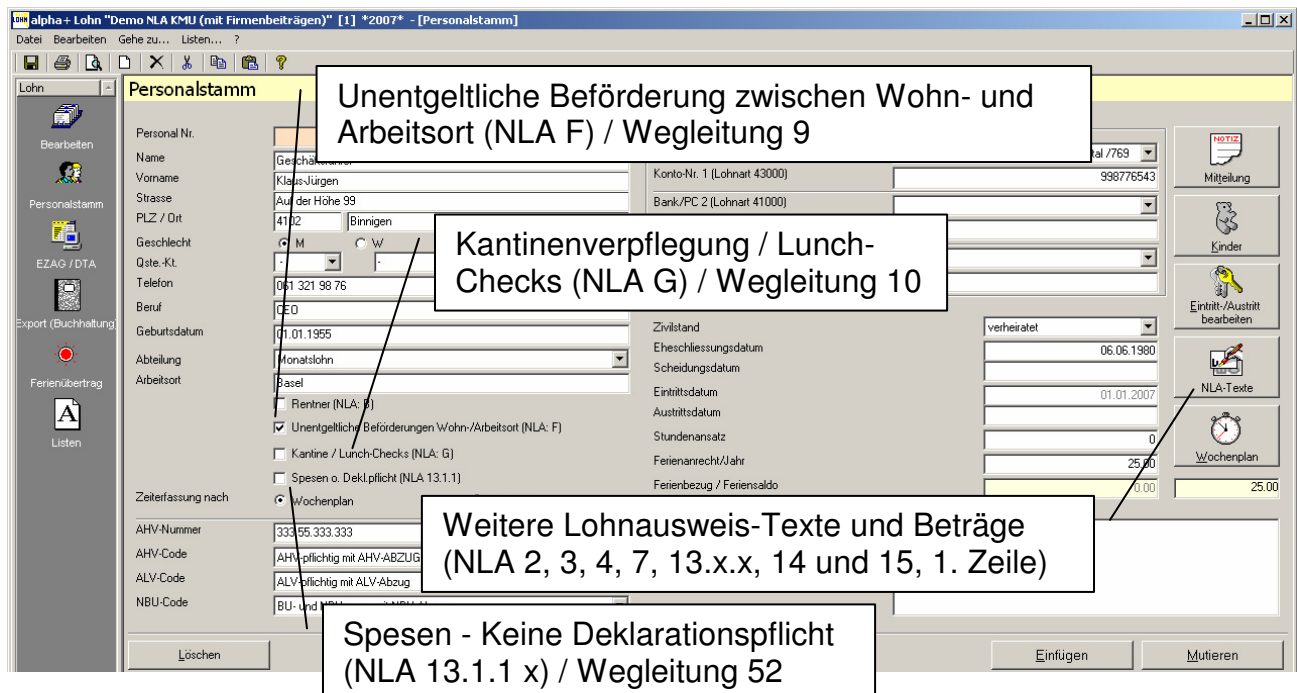
## 8. Einstellungen neuer Lohnausweis (Firmen-, Personalstamm)

In der Rubrik **VERWALTUNG - MANDANTEN - REGISTER EINSTELLUNGEN** erfassen Sie einen allgemeinen Bemerkungssatz, welcher bei allen Mitarbeitern auf dem Neuen Lohnausweis erscheinen soll (2. Zeile). Z.B. „Gemäss bewilligtem Spesenreglement...“



**NLA-Buchstaben: F (unentgeltliche Beförderung Wohn-/Arbeitsort), G (Kantine/Lunch-Checks) und 13.1.1 (Spesen ohne Deklarationspflicht x)**

In der Rubrik **LOHN - PERSONAL** wählen Sie den Mitarbeiter aus und klicken die gewünschten NLA-Buchstaben F und G an. Ebenso „Spesen ohne Deklarationspflicht“ (13.1.1 x). Weiter ob Sie den Betrag unter 13.1.1 nicht auf dem NLA anzeigen wollen.



## Frei beschriftbare Lohnausweis-Positionen und Betragsfelder (wie z.B. NLA-Ziffer 14: weitere Gehaltsnebenleistungen, NLA-Ziffer 15 - 1. Zeile: Individuelle Bemerkung pro Mitarbeiter usw.)

In der Rubrik **LOHN - PERSONAL** wählen Sie den Mitarbeiter und klicken Sie auf **NLA-Texte** (rechts) und Sie gelangen in ein sep. Erfassungsfenster (unten), in welchem Sie alle frei zu beschriftenden Text- und Betragsfelder des Lohnausweises erfassen können (Ziffer 15, 2. Zeile wird vom Firmenstamm automatisch übernommen).

Bei den Ziffern 13.x.x können Sie die von allfälligen sep. Hilfsaufstellung (oder Kostenstellen) übernommene Zahlen manuell ende Lohnjahr einsetzen. Diese effektiven Spesen-Rückvergütungen sind in den meisten Fällen nicht ordentlicher Bestandteil der Lohnabrechnung und erfolgen auf Grund einer Spesenabrechnung (beachten Sie dazu auch die automatische Verbuchungsmöglichkeit aus alpha+ Finanz -> Punkt 10 Automatische Spesen-Rekapitulation von Buchungen aus der Finanzbuchhaltung und Abbildung auf dem Neuen Lohnausweis)

NLA-Texte	
<b>Position in Lohnausweisformular</b>	
2. Gehaltsnebenleistungen - Prestations salaires accessoires - Prestazioni accessorie al salario	
2.3 Andere - Autres - Altre	<input type="text"/>
Art - Genre - Genere	
3. Unregelmässige Leistungen - Prestations non périodiques - Prestazioni aperiodiche	
<input type="text" value="Dienstaltersgeschenke, Swissair-Konkurs-Super-Bonus usw."/>	
4. Kapitaleleistungen - Prestations en capital - Prestazioni in capitale	
Art - Genre - Genere	<input type="text" value="z.B. Abgangsentschädigungen m. Vorsorgecharakter"/>
7. Andere Leistungen	
- Autres prestations	<input type="text" value="Leistungen EO, Kurzarbeit-/Schlechtwetterent."/>
- Altre prestazioni	
	<b>Betrag</b>
13.1.1 Reise, Verpflegung, Übernachtung - Voyage, repas nuitées - Viaggio, vitto, alloggio	<input type="text"/>
13.1.2 Übrige - Autres - Altre	<input type="text"/>
13.2.1 Repräsentation - Représentation - Rappresentanza	<input type="text"/>
13.2.2 Auto - Voiture - Automobile	<input type="text"/>
13.2.3 Übrige - Autres - Altre	<input type="text"/>
13.3 Beiträge an die Weiterbildung - Contributions au perfectionnement - Contributi per il perfezionamento	<input type="text"/>
14. Weitere Gehaltsnebenleistungen - Autres prestations salariales accessoires - Altre prestazioni accessorie al salario	
<input type="text" value="Weitere Gehaltsnebenleistungen (NLA-Ziffer 14)"/>	
<input type="text"/>	
15. Bemerkungen - Observations - Osservazioni	
<input type="text" value="Lohnausweisbemerkungen (NLA-Ziffer 15 - 1. Zeile)"/>	
<input type="text" value="Allgemeine Bemerkung 2. Zeile - erfasst in 'Verwaltung - Mandanten - Einstellungen'"/>	
<input type="text"/>	
<input type="text" value="Texte allen Mitarbeitern zuweisen"/>	
<input type="text" value="Zurück"/>	

## 9. Verrechnung von Gehaltsnebenleistungen (NLA-Ziffern 2.1 - 2.3)

### Gehaltsnebenleistungen, z.B. Privatanteil Geschäftswagen (NLA-Ziffer 2.2)

Mit den Lohnarten **19210 (Verpflegung und Unterkunft)**, **19220 (Privatanteil Geschäftswagen)** und **19230 (andere)** erfassen Sie entsprechend die aufzurechnenden Gehaltsnebenleistungen.

Diese werden für die AHV/ALV/NBU-Basen-Berechnung mit berücksichtigt, womit diese steigen, mit der Folge, dass höhere Sozialabzüge für den Mitarbeiter aber auch für die Firma anfallen.

Weiterer Effekt: der zu versteuernde Nettolohn (NLA-Ziffer 11) beim Arbeitnehmer fällt höher aus.

LA-Nr.	Bezeichnung	BA	Anzahl / %	Wert / Basis	Betrag	Basis
<b>10000</b>	<b>Bruttolohn</b>					
10001	Monatslohn	*	1.000	8'800.00	8'800.00	
18000	Kinderzulagen	%	1.000	0.00	0.00	KIN
19220	Privatanteil Geschäftswagen	#	1.000	400.00	400.00	
<b>19999</b>	<b>Total Bruttolohn</b>	====	=====	=====	<b>9'200.00</b>	=====
<b>20000</b>	<b>Abzüge</b>					
21000	AHV-Beiträge	%	5.050	9'200.00	-464.60	AHV
22000	ALV-Beiträge	%	1.000	8'900.00	-89.00	ALV
23000	UVG-NBU-Beiträge	%	2.000	8'900.00	-178.00	SUV
23500	Krankentaggeldversicherung	%	1.000	8'800.00	-88.00	KTG
24000	BVG-Beiträge	*	1.000	400.00	-400.00	BVG
<b>29999</b>	<b>Total Abzüge</b>	====	=====	=====	<b>-1'219.60</b>	=====
<b>30000</b>	<b>Zulagen</b>					
				300.00	300.00	
					<b>300.00</b>	=====
<b>40000</b>	<b>Auszahlung</b>					
40500	Verrechnung Gehaltsnebenleistungen	#	1.000	400.00	400.00	
40900	Akontozahlung	#	1.000	0.00	0.00	
41000	Auszahlung Bankkonto 2	*	1.000	0.00	0.00	
42000	Auszahlung Bankkonto 3	*	1.000	0.00	0.00	
43000	Auszahlung Bankkonto 1	*	1.000	7'880.40	7'880.40	
<b>49999</b>	<b>Total Auszahlung</b>	====	=====	=====	<b>8'280.40</b>	=====

### Verrechnung der Gehaltsnebenleistungen über Lohnart 40500

Die oben in den Lohnarten 19210, 19220 und 19230 eingesetzten Gehaltsnebenleistungen sind unter der Auszahlungs-Lohnart 40500 (Verrechnung von Gehaltsnebenleistungen) wieder auszahlungstechnisch zu neutralisieren. D.h. der gleiche Betrag von den Gehaltsnebenleistungen ist als „Akontozahlung“ dem Arbeitnehmer vom ja jetzt an und für sich höheren Nettolohn, wieder abzuziehen.

## **10. Verbuchung des Mehrwertsteuer-Eigenverbrauchs aus Privatanteil Geschäftswagen (NLA-Ziffer 2.2)**

### **Neu 0,8% Privatanteil Geschäftswagen**

Der monatliche Prozentsatz für die Berechnung des Privatanteils Geschäftswagen wurde auch von Seiten MWSt von bisher 1% auf neu 0,8% des Kaufpreises (exkl. MWSt) reduziert, beträgt mindestens aber CHF 150 pro Monat.

Bei Leasingfahrzeugen gilt anstelle des Kaufpreises, der im Leasingvertrag festgehaltene Barkaufpreis des Fahrzeuges (exkl. MWSt), eventuell der im Leasingvertrag angegebene Objektpreis (exkl. MWSt).

Wie unter Punkt 9 beschrieben, wird die Lohnart 40500 „Verrechnung Gehaltsnebenleistungen“ auf das Fibu-Konto 20118 „Verrechnung/Auszahlung Gehaltsnebenleistung“ im weitesten Sinne „ausbezahlt“.

### **Konten für die Verbuchung der Gehaltsnebenleistung Privatanteil Geschäftswagen**

Definieren Sie im Kontoplan (Rubrik Finanz) folgende neue Konten:

- KMU: entweder 50220 (Produktion), 52220 (Handel) oder 54220 (Dienstleistung)  
Bezeichnung: „Privatanteil Geschäftswagen (NLA 2.2)“ (ohne MWSt-Code)
- KMU: 58500 „Gehaltsnebenleistung (Eigenverbrauch)“ (mit MWSt-Code „VK\_EV“)
  
- Käfer: 40220 „Privatanteil Geschäftswagen (NLA 2.2)“ (ohne MWSt-Code)
- Käfer: 40890 „Gehaltsnebenleistung (Eigenverbrauch)“ (mit MWSt-Code „VK\_EV“)
  
- KMU/Käfer: 20118 „Gehaltsnebenleistung Auszahlung (Durchlaufkto.)“

Mit dem MWSt-Kürzel „VK EK“ wird entsprechend sichtbar die Position 415 „Vorsteuer-Kürzung/Eigenverbrauch“ auf dem Mehrwertsteuer-Formular angesteuert.

### **Fahrzeug-Eigenverbrauch beim Saldobesteuerung Abrechnungsverfahren**

Beim Verbuchen des Fahrzeug-Eigenverbrauchs von Inhabern von Einzelfirmen und gleichzeitiger Anwendung der Saldobesteuerung ist der VK EV MWSt-Code wegzulassen, da bereits im reduzierten Saldosteuersatz auch entsprechend der Fahrzeug-Eigenverbrauch berücksichtigt ist (Ziffer 13 Spezialbroschüre Nr. 4 Eigenverbrauch). Dies gilt aber nicht für weitere Angestellte (oder die mitarbeitende Ehefrau mit Ihrem Fahrzeug).

Bei juristischen Personen (AG, GmbH), welche mit Saldobesteuerung die Mehrwertsteuer abrechnen, liegt bei der korrekten Verarbeitung des Fahrzeug-Eigenverbrauchs gemäss Ziffern 9 und 10 dieser Wegleitung via Lohnabrechnung immer der Eigenverbrauchstatbestand (Lieferung an Dritte) vor und muss mit dem EV76-MWSt-Code als Eigenverbrauch abgerechnet werden.

## Weisen Sie den folgenden Lohnarten das richtige Fibu-Konto zu:

- Lohnart 19220 „Privatanteil Geschäftswagen“ entsprechend das Fibu-Konto 50220/52220/54220 (KMU) oder 40220 (Käfer)
- Lohnart 40500 „Verrechnung Gehaltsnebenleistung“ mit dem Fibu-Konto 20118

## Zusätzliche Buchung des MWSt-Eigenverbrauchs in der Finanzbuchhaltung

Soll 20118 „Auszahlung Gehaltsnebenleistung“  
an  
Haben 58500 (KMU)/40890 (Käfer) „Gehaltsnebenleistung (Eigenverbrauch)“

Vom Betrag, welchen man dem Mitarbeiter (aus MWSt-Sicht handelt es sich um den nicht vorsteuerabzugsberechtigten Endverbraucher) belastet, wird nun noch der 7,6%-Anteil Eigenverbrauchssteuer belastet und via MWSt-Abrechnung des Arbeitgebers abgerechnet.

Die über alle Mitarbeiter rekapitulierten Umbuchungen vom Konto 20118 sollen pro Monat oder spätestens auf Ende Quartal/Semester (Fälligkeit der MWSt-Abrechnung) erfolgen.

## **11. Verbuchung Gehaltsnebenleistungen Verpflegung / Unterkunft (NLA 2.1) und andere (NLA 2.3)**

Die weiteren Gehaltsnebenleistungen „Verpflegung/Unterkunft“ (NLA 2.1) und „andere“ (NLA 2.3) sind vom Prinzip her gleich wie der Privatanteil Geschäftswagen (Punkt 10) zu verarbeiten.

Beachten Sie dazu speziell die entsprechenden Merkblätter der Eidgenössischen Steuerverwaltung in Bern (Merkblatt N 1 / 2001 Naturalbezüge von Selbständigerwerbenden) sowie das MWSt-Merkblatt Nr. 3 „Vereinfachungen bei Privatanteilen/Naturalbezügen/Personalverpflegung“

Sie finden die Merkblätter auch auf der alpha+ CD unter dem Verzeichnis „Neuer Lohnausweis (NLA)“ oder im Internet unter [www.fulsoft.ch](http://www.fulsoft.ch) oder [www.estv.admin.ch](http://www.estv.admin.ch)

## 12. Automatische Spesen-Rekapitulation von Buchungen aus der Finanzbuchhaltung und Abbildung auf dem Neuen Lohnausweis

### Buchungen mit Zuweisung des Mitarbeiters und der Spesenvergütungs-Art (NLA-Ziffer 13.1 bis 13.3)

In der Buchhaltungs-Maske von alpha+ können Sie auf Ebene Einzelbuchung einen Mitarbeiter auswählen und die gewünschte Spesenvergütungs-Art zuweisen.

### Zusammenfassung der Spesenvergütungen auf dem NLA (NLA-Ziffer 13.1 bis 13.3)

Auf dem Lohnausweis werden die Spesen-Positionen auf Grund der pro Buchung hinterlegten Mitarbeiter und Spesenvergütungsart den entsprechenden NLA-Ziffern zugewiesen und zusammengezählt.

<b>13.</b> Spesenvergütungen - Allocations pour frais - Indennità per spese Nicht im Bruttolohn (genäss Ziffer 8) enthalten - Non comprises dans le salaire brut (au chiffre 8) - Non comprese nel salario lordo (sotto cifra 8)		
<b>13.1</b> Effektive Spesen Frais effectifs Spese effettive	<b>13.1.1</b> Reise, Verpflegung, Übernachtung - Voyage, repas nuitées - Viaggio, vitto, alloggio	0
	<b>13.1.2</b> Übrige - Autres - Altre Art - Genre - Genere	0
<b>13.2</b> Pauschalspesen Frais forfaitaires Spese forfettarie	<b>13.2.1</b> Repräsentation - Représentation - Rappresentanza	1'500
	<b>13.2.2</b> Auto - Voiture - Automobile	0
	<b>13.2.3</b> Übrige - Autres - Altre Art - Genre - Genere	800
<b>13.3</b> Beiträge an die Weiterbildung - Contributions au perfectionnement - Contributi per il perfezionamento	<b>Geschäftsanteil Büro in Privatwohnung</b>	0

Bei der Ziffer 13.2.3 wird der Text, welche man in der Fibu-Maske erfassen kann, automatisch übernommen.

## 13. Unregelmässige Leistungen (NLA-Ziffer 3)

Legen Sie für Lohn-Auszahlungen mit einem unregelmässigen Charakter, also z.B. **Bonuszahlungen (Gratifikationen), Antritts- und Austrittsentschädigungen, Treueprämien, Dienstaltersgeschenke, Jubiläumsgeschenke** und **pauschale Umzugsentschädigungen** sep. Lohnarten an (Lohnarten-Nummer 1xxxx) und weisen Sie diese in den Lohnarten speziell der NLA-Ziffer 3 zu.

Die gesonderte Angabe dieser unregelmässigen Leistungen ist im Interesse des Arbeitnehmers, sofern ein unterjähriges Arbeitsverhältnis vorliegt (Hochrechnung von Ziffer 1 ordentlicher Bruttolohn auf ein ganzes Jahr als Bemessungsgrundlage).

## 14. Verbuchung von Taggeldern, EO-Entschädigungen

Benutzen Sie für korrekte Verbuchung von Taggeldern entsprechend die **Lohnarten 13000 (Unfallgeld) oder 14000 (Krankentaggeld) und 13900 (Korrektur Unfallgeld) oder 14900 (Korrektur Krankentaggeld)**. Für die **EO-Entschädigung** verwenden Sie die Lohnarten **12000 und 12900**. Beachten Sie, dass das ausbezahlte Taggeld einem reduzierten Prozentsatz des normalen Monatslohns entspricht (meistens 80 % des versicherte AHV-Bruttolohns).

LA-Nr.	Bezeichnung	BA	Anzahl / %	Wert / Basis	Betrag	Basis
<b>10000</b>	<b>Bruttolohn</b>					
10001	Monatslohn	*	1.000	5'000.00	5'000.00	
13000	Unfallgeld	*	1.000	4'000.00	4'000.00	
13900	Korr. Unfallgeld	#	-1.000	5'000.00	-5'000.00	
18000	Kinderzulagen	%	1.000	0.00	0.00	KIN
<b>19999</b>	<b>Total Bruttolohn</b>	===	=====	=====	<b>4'000.00</b>	=====
<b>20000</b>	<b>Abzüge</b>					
21000	AHV-Beiträge	%	5.050	0.00	0.00	AHV
22000	ALV-Beiträge	%	1.000	0.00	0.00	ALV
23000	UVG-NBU-Beiträge	%	2.000	0.00	0.00	SUV
23500	Krankentaggeldversicherung	%	1.000	0.00	0.00	KTG
24000	BVG-Beiträge	*	1.000	250.00	-250.00	BVG
		===	=====	=====	<b>-250.00</b>	=====
39999	Total Zulagen	===	=====	=====	<b>0.00</b>	=====
<b>40000</b>	<b>Auszahlung</b>					

Nun gibt es folgende Verbuchungsvarianten:

Der Monats-/Stundenlohn wird auf 0.- gesetzt. Das erhaltene Taggeld wird anstelle des Bruttolohns eingesetzt (Korrektur Taggeld/EO ist nicht nötig).

LA	Bezeichnung	Anzahl / %	Wert / Basis	Betrag
<b>10000</b>	<b>Bruttolohn</b>			
13000	Unfallgeld	1.000 x	4'000.00	4'000.00
19999	Total Bruttolohn			<b>4'000.00</b>
<b>20000</b>	<b>Abzüge</b>			
24000	BVG-Beiträge	1.000 x	250.00	-250.00
29999	Total Abzüge			<b>-250.00</b>
<b>30000</b>	<b>Zulagen</b>			
39999	Total Zulagen			<b>0.00</b>
<b>40000</b>	<b>Auszahlung</b>			
43000	Auszahlung Bankkonto 1	1.000 x	3'750.00	3'750.00
49999	Total Auszahlung			<b>3'750.00</b>

Der Monats-/Stundenlohn wird belassen. Das erhaltene Taggeld (in unserem Beispiel 80% vom Bruttolohn) wird eingesetzt (im Lohn-Monat der effektiven Auszahlung). Und gleichzeitig ist eine Korrektur Taggeld/EO hochgerechnet auf 100% des Taggeld-Wertes einzusetzen.

LA	Bezeichnung	Anzahl / %	Wert / Basis	Betrag
<b>10000</b>	<b>Bruttolohn</b>			
10001	Monatslohn	1.000 x	5'000.00	5'000.00
13000	Unfallgeld	1.000 x	4'000.00	4'000.00
13900	Korr. Unfallgeld	-1.000 x	5'000.00	-5'000.00
19999	Total Bruttolohn			<b>4'000.00</b>
<b>20000</b>	<b>Abzüge</b>			
24000	BVG-Beiträge	1.000 x	250.00	-250.00
29999	Total Abzüge			<b>-250.00</b>
<b>30000</b>	<b>Zulagen</b>			
39999	Total Zulagen			<b>0.00</b>
<b>40000</b>	<b>Auszahlung</b>			
43000	Auszahlung Bankkonto 1	1.000 x	3'750.00	3'750.00
49999	Total Auszahlung			<b>3'750.00</b>

In beiden Fällen werden entsprechend die AHV-, ALV-, UVG- und KTG-Basen richtig um den Taggeld-/EO-Betrag reduziert, womit der Arbeitnehmer und die Firma auf die Taggelder keine Beiträge abzuliefern hat.

## 15. Verarbeitung des 13. Monatslohn resp. Gratifikationen/Bonus etc. (Auszahlung mittels DTA/Ezag)

alpha+ Lohn arbeitet mit 12 Monatslohn-Läufen (analog Kalenderjahr). Entsprechend ist für die Verarbeitung des 13. Monatslohnes, wie folgt vorzugehen. Nachfolgend dargestellt ist eine normale Auszahlungssituation „Monatslohn“:

40913	Auszahlung 13. Monatslohn	*	1.000	0.00	0.00
40914	Auszahlung 14. Monatslohn (Bonus)	*	1.000	0.00	0.00
43000	Auszahlung Bankkonto 1	*	1.000	6'116.50	6'116.50
<b>49999</b>	<b>Total Auszahlung</b>	<b>===</b>	<b>=====</b>	<b>=====</b>	<b>6'116.50</b>

Weisen Sie den Mitarbeitern die Lohnart-Nr. 10300 „13. Monatslohn“ als Bruttolohnbestandteil des gewünschten Auszahlungsmonats zu. Somit erhalten Sie auf der Lohnart 43000 (resp. Total 49999) den gesamten Nettolohn berechnet vom Brutto-Monatslohn und Brutto 13. Lohn.

40913	Auszahlung 13. Monatslohn	*	1.000	6'366.50	6'366.50
40914	Auszahlung 14. Monatslohn (Bonus)	*	1.000	0.00	0.00
43000	Auszahlung Bankkonto 1	*	1.000	6'116.50	6'116.50
<b>49999</b>	<b>Total Auszahlung</b>	<b>===</b>	<b>=====</b>	<b>=====</b>	<b>12'483.00</b>

Für die Darstellung des gewünschten Anteils „Auszahlung 13. Monatslohn“ benutzen Sie die Lohnart-Nr. 40913 (Auszahlung 13. Monatslohn). Somit erhalten Sie unter der Lohnart 43000 „Auszahlung Bankkonto 1“ den zu einem späteren Zeitpunkt (z.B. per Dauerauftrag) ausbezahlt, „normalen“ monatlichen Nettolohn.

LA	Bezeichnung	Anzahl / %	Wert / Basis	Betrag
<b>10000</b>	<b>Bruttolohn</b>			
10001	Monatslohn	1.000 x	7'000.00	7'000.00
10300	13. Monatslohn	1.000 x	7'000.00	7'000.00
<b>19999</b>	<b>Total Bruttolohn</b>			<b>14'000.00</b>
<b>20000</b>	<b>Abzüge</b>			
21000	AHV-Beiträge	5.050 %	14'000.00	-707.00
22000	ALV-Beiträge	1.000 %	14'000.00	-140.00
23000	UVG-NBU-Beiträge	2.000 %	14'000.00	-280.00
23500	Krankentaggeldversicherung	1.000 %	14'000.00	-140.00
24000	BVG-Beiträge	1.000 x	250.00	-250.00
<b>29999</b>	<b>Total Abzüge</b>			<b>-1'517.00</b>
<b>30000</b>	<b>Zulagen</b>			
<b>39999</b>	<b>Total Zulagen</b>			<b>0.00</b>
<b>40000</b>	<b>Auszahlung</b>			
40900	Akontozahlung	1.000 x	6'366.50	6'366.50
43000	Auszahlung Bankkonto 1	1.000 x	6'116.50	6'116.50
<b>49999</b>	<b>Total Auszahlung</b>			<b>12'483.00</b>

Wenn Sie wünschen, können Sie auch **mittels E-Banking die Auszahlung der 13. Monatslöhne respektive jeder weiteren Auszahlungslohnart sep. vornehmen**. Gehen Sie dazu in der Rubrik Lohn in den Menüpunkt **DTA/EZAG**.

Wählen Sie wie gewohnt den gewünschten Auszahlungsmonat aus und aktivieren die **Checkbox <Teilzahlung einer Lohnart>**. Nun haben Sie die Möglichkeit, z.B. die Lohnart 40913 „Auszahlung 13. Monatslohn“ (aber auch jede andere Auszahlungslohnart, ausser 41000, 42000 und 43000) für einen Zahlungslauf auszuwählen.

The screenshot shows the 'DTA-Datei erstellen' dialog box. The 'Teilzahlung einer Lohnart' checkbox is checked. A dropdown menu is open, showing a list of wage types (Lohnarten) with their descriptions:

40500	Verrechnung Gehaltsnebenleistungen
40900	Akontozahlung
40913	Auszahlung 13. Monatslohn
40914	Auszahlung 14. Monatslohn (Bonus)
41000	Auszahlung Bankkonto 2
42000	Auszahlung Bankkonto 3
43000	Auszahlung Bankkonto 1

A callout box points to the dropdown menu with the text: **DTA/Ezag-Auszahlung: Teilzahlung einer Lohnart (Lohnart-Nr. 40xxx)**. The 'Abbrechen' button is visible at the bottom right.

**Somit wird eine DTA/Ezag-Datei erstellt, welche nur die Beträge (Auszahlung) der ausgewählten Lohnart-Nummer beinhaltet.** Für die Teilzahlung einer Lohnart wird immer die Haupt-Kontoverbindung, welche für die Lohnart 43000 hinterlegt ist (= im Personalstamm die Kontoverbindung 1). Die übrigen normalen Auszahlungskonten (Lohnarten 41000, 42000 und 43000) werden bei dieser Bezahlung „Teilzahlung einer Lohnart“ nicht berücksichtigt.

Für den zweiten (restlichen) Teil der Auszahlung, **deaktivieren Sie die Checkbox <Teilzahlung einer Lohnart>** und erstellen eine weitere DTA/Ezag-Datei, welche die Beträge, welche sich in den Lohnarten 41000, 42000 und 43000 befinden, enthält.

The screenshot shows the 'DTA-Datei erstellen' dialog box. The 'Teilzahlung einer Lohnart' checkbox is now unchecked. A callout box points to the checkbox with the text: **2. Teil (Rest-)Auszahlung: Teilzahlung einer Lohnart nicht aktiviert (→ Auszahlung der Lohnarten 41000, 42000 + 43000)**. The 'DTA-Datei erstellen' button is now visible at the bottom center, and the 'Abbrechen' button is at the bottom right.

## 16. Diverse Jahresauswertungen

In der Rubrik **AUSWERTUNGEN - JAHRESAUSWERTUNGEN** erhalten Sie alle benötigten Lohnjournale ausgedruckt. Legen Sie diese zu Ihren Lohnakten.

## 17. Ausdruck Neuer Lohnausweis

In der Rubrik **AUSWERTUNGEN - Lohnausweise** können Sie für alle oder einzelne Mitarbeiter die Lohnausweise ausdrucken. Dabei benötigen Sie keine Originalformulare, da alpha+ Lohn gleich das NLA-Originalformular auf weisses Papier ausdruckt.